

Mit 66 ist noch lange nicht Schluss....

Der Vorstand des Kranken- und Hauspflegeverein Beggingen hat unlängst zur 66. Jahresversammlung eingeladen. Über 35 Mitglieder sind der brieflichen Einladung gefolgt und haben sich im Gasthaus Sonne besammelt, als Göpf Werner als Präsident die Versammlung eröffnete und die Teilnehmer begrüßte. Nach dem Protokoll der letzten Jahresversammlung folgte ein aufschlussreicher Jahresrückblick in die verschiedenen Dienstleistungen des Vereines. Der Fahrzeugdienst, welcher bis anhin unter der Organisation von Agnes Werner betreut wurde, hat in den 162 geleisteten Fahrten insgesamt 2470 Kilometer zurückgelegt, diese wurden von fünf zuverlässigen Fahrern aus der Begginger Gemeinde geleistet. Die freiwilligen Fahrer werden verdankt und es wird darauf hingewiesen, dass diese Dienstleistung nicht nur für Arzt- und Physiotermine genutzt werden kann, sondern auch für Einkäufe und private Besuche. Margrith Vogelsanger berichtete kurz über die verdankenswerten Einsätze der fleissigen Frauen, welche in Notfällen den fürsorglichen Dienst im Haushalt übernehmen. Die Kassierin Monika Wanner-Leutenegger präsentierte die übersichtlich dargestellte Jahresrechnung. Das eher ruhig verlaufene Vereinsjahr macht sich auch in der Jahresrechnung bemerkbar, welche von der Versammlung einstimmig an- und abgenommen wurde. Die drei zurücktretenden Vorstandsmitglieder konnten erfreulicherweise intern und durch neue Mitglieder ersetzt werden. Das Präsidium von Göpf Werner wird von Corinne Müller übernommen. Für das somit freiwerdende Amt des Aktuars hat sich Lukas Vogelsanger bereit erklärt. Die Kassierin Monika Wanner-Leutenegger wird ihre Aufgabe per Ende des Jahres an Linda Leu übergeben und Walter Leu übernimmt für Agnes Werner die Koordination des Fahrzeugdienstes. Die neuen Vorstandsmitglieder stellen sich kurz vor und werden danach einstimmig gewählt. Der anschliessende ausführliche Rückblick in die vergangenen 15 Vereinsjahre, ruft den Versammelten in Erinnerung, was für turbulente Zeiten und damit verbundene Veränderungen und Herausforderungen stattgefunden haben. Mit seinem grossen Wissen hat Göpf Werner dazumal die richtigen Entscheide getroffen und zukunftsweisend die Weichen für das eigenständige Bestehen des KHV Beggingen richtig gestellt. Mit dem zitierten Songtext von Udo Jürgens „....mit 66 ist noch lange nicht Schluss“ übergibt Göpf Werner das Fortbestehen des Vereines zuversichtlich dem neu zusammengesetzten Vorstand. Der anwesende Gemeindepräsident Peter Wanner bedankt sich ebenfalls für die geleisteten Bemühungen für die Aufrechterhaltung des Vereines. Nach dem turbulenten Rückblick in die Vergangenheit und dem zuversichtlichen Ausblick in die Zukunft mit der teilweisen Neubesetzung des Vorstandes ist ein erfolgreiches Wirken in der Gegenwart gesichert und gewährleistet.

MW